

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Passerellen und Brücken**

1. Mit Passerellen bezeichnen wir, dem umgangssprachlichen Zeichengebrauch folgenden, überdeckte Brücken, so daß die ontische Differenz zwischen Brücken und Passerellen sich auf die An- oder Abwesenheit von onto-topologischer Überdeckung zurückführen läßt. Wie im folgenden gezeigt wird, erfüllen zwar Brücken, nicht aber Passerellen die vollständige triadisch-ontische Lagerrelation (vgl. Toth 2012), d.h. bei Passerellen liegt eine unvollständige Ontose vor.

### **2.1. Exessivität**

#### **2.1.1. Passerellen**



Passage des Jacobins, Paris

## 2.1.2. Brücken



Promenade Plantée, Paris

## 2.2. Adressivität

### 2.2.1. Passerellen



Rue de Mogador, Paris

## 2.2.2. Brücken



Rue Portalis, Paris

## 2.3. Inessivität

### 2.3.1. Passerellen

Keine ontischen Modelle existent.

### 2.3.2. Brücken



Quai de Jemmapes, Paris

## Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-V. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

6.1.2016